

# Insider Previews

Mit den Insider Previews erhältst du frühzeitig Zugang zu neuen Funktionen und kannst diese vorab testen. Damit wirst du Teil der Betaphase und hast die Möglichkeit, uns Feedback zu fehlenden Funktionen, Fehlern oder Verbesserungsvorschlägen zu geben.

In den jeweiligen Artikeln zu den neuen Funktionen findest du:

- eine Beschreibung zur Konfiguration der Funktionen
- sowie die entsprechenden Links zu unserem Feedback-Portal.

**Hinweis:** Wir empfehlen, neue Funktionen zunächst in einer Staging-Umgebung zu testen, bevor du sie in der Produktivumgebung einsetzt.

## Shopware Nexus

**Hinweis:** Dieses Feature befindet sich derzeit im **Beta-Status**.

Der Funktionsumfang ist in dieser Version noch **eingeschränkt** und kann in zukünftigen Updates weiter ausgebaut werden. Es kann sich in Verhalten und Umfang noch ändern.

Wir freuen uns über [dein Feedback](#), um die Funktion gezielt weiterzuentwickeln.

### Was ist Nexus?

Nexus ist ein visuelles Automatisierungstool, mit dem du deinen Shopware-Shop mit anderen Systemen und Services verbinden kannst – zum Beispiel mit ERP-Systemen oder Slack.

Du erstellst Workflows direkt auf einer visuellen Arbeitsfläche (Canvas). Dafür ziehst du einzelne Schritte (sogenannte Knoten) per Drag & Drop auf die Oberfläche, verbindest sie miteinander und definierst, was passieren soll:

- wenn ein bestimmtes Shop-Ereignis eintritt (z. B. eine neue Bestellung), oder
- zu einem festgelegten Zeitpunkt (zeitgesteuert).

So können automatisierte Prozesse ohne das Schreiben von benutzerdefiniertem Code konfiguriert werden.



## Warum solltest du Nexus verwenden?

Mit Nexus kannst du:

- **Routineaufgaben automatisieren:** Zum Beispiel automatisch eine Slack-Benachrichtigung senden, sobald eine Bestellung eingeht.
- **Shopware mit externen Systemen integrieren - ohne Code:** Du konfigurierst Verbindungen und Datenflüsse visuell.
- **Überwachen Sie die Workflow-Verarbeitung:** Behalte den Überblick über deinen Workflow-Status und grundlegende Verarbeitungskennzahlen.

## Hauptfunktionen (Beta)

Die folgenden Funktionen stehen dir aktuell in der Beta-Version zur Verfügung:

### Trigger

- **Shopware-Ereignis-Trigger:** Reagiere auf Ereignisse in deinem Shop (z. B. Bestellung erstellt).
- **Schedule Trigger (Cron-Style):** Führe Workflows zeitgesteuert aus.

### Konnektoren und Aktionen

- **Business Central Connector:** Create, Read, Update, Delete (CRUD) für viele Business-Central-Entitäten.
- **Shopware API Calls:** Rufe beliebige Shopware-API-Endpunkte auf.
- **Slack Notifications:** Sende Benachrichtigungen an Slack.

### Logik und Datenverarbeitung

•

**Conditional Logic (If / Else):** Baue bedingte Verzweigungen in deine Workflows ein.

- **Data Transformation:** Mappe und filtere Daten innerhalb deiner Workflows.
- **Expression Placeholders** `{{ }}`: Nutze Platzhalter, um Event-Daten in Vorlagen einzufügen, zum Beispiel in Slack-Nachrichten.

## Monitoring

- **Workflow-Überwachung:** Zeige den Verarbeitungsverlauf und grundlegende Kennzahlen deiner Workflows an.

Mit Nexus kannst du wiederkehrende Prozesse strukturiert automatisieren und deinen Shop flexibel mit anderen Systemen verbinden – visuell, nachvollziehbar und ohne zusätzliche Entwicklung.

## Voraussetzungen & Schnellstart

### Voraussetzungen

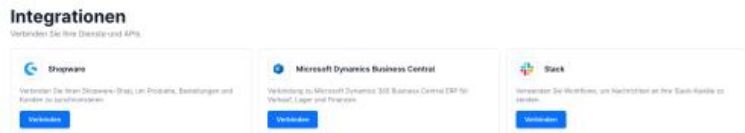
- Shopware 6.7.1.0 oder neuer
- Aktives [Shopware-Abonnement](#)
- Für deinen Account aktivierter Beta-Zugang
- Aktivierter Nexus-Service für deinen Shop

### Zugriff auf Nexus

1. Melde dich über den Shopware Single Sign-On (SSO) an.
2. Nach der Authentifizierung öffnet sich ein Demo-Workflow.
3. Deine Shopware-Shops sind bereits importiert und einsatzbereit.  
**Hinweis (Beta):** Nexus verwendet das erste Unternehmen, das mit deinem Benutzerkonto verknüpft ist. Es sind nur Shops verfügbar, die diesem Unternehmen zugeordnet sind.

Weitere Informationen zu Shopware Nexus findest du [hier](#) in unserer Entwickler-Dokumentation.

## Integrationen



Bevor du Konnektoren wie Slack oder Microsoft Dynamics Business Central in deinen Workflows verwenden kannst, musst du dich bei diesen Diensten authentifizieren.

1. Navigiere in der oberen Leiste zu **Integrationen**.
2. Klicke auf den Dienst, den du verbinden möchtest (z. B. Slack oder Microsoft Dynamics Business Central).
3. Folge dem Authentifizierungsprozess, um Nexus Zugriff zu gewähren.

**Sicherheit:** Deine Authentifizierungsdaten werden sicher und verschlüsselt gespeichert. Sie sind für niemanden einsehbar — auch nicht für das Entwicklungsteam.

## Einen einfachen Workflow erstellen

1. Klicke auf **Workflow erstellen** > gib einen Namen ein > **Workflow erstellen**.
2. Füge einen Trigger hinzu: Ziehe **Shopware-Ereignis-Trigger** auf die Canvas > Wähle deinen Shop und Ereignis (z. B. `checkout.order.placed`).
3. Füge eine Aktion hinzu: Ziehe **Slack-Nachricht-Senden** oder **Microsoft Dynamics Business Central** auf die Canvas.
4. Verbinde den Trigger-Output mit dem Action-Input.
5. Konfiguriere die Aktion (z. B. Slack-Channel und Nachrichtenvorlage oder Business-Central-Entität und Operation).
6. Speichere den Workflow, klicke auf **Veröffentlichen** und anschließend auf **Starten**, um ihn zu aktivieren.

## Builder - Übersicht

- **Canvas:** Deine visuelle Arbeitsfläche, auf der du Workflows erstellst und Knoten miteinander verbindest.
- **Knoten Panel:** Übersicht aller verfügbaren Knoten, z. B. Trigger, Aktionen und Bedingungen.
- **Knoten-Konfiguration:** Hier konfigurierst du Parameter, Zugangsdaten, Templates sowie Debug-Hinweise für den ausgewählten Knoten.
- **Toolbar:** Enthält die wichtigsten Aktionen: **Speichern**, **Veröffentlichen**, **Starten** und **Zurücknehmen**.

## Knoten-Typen

### Trigger Knoten

- **Shopware-Ereignis-Trigger:** Reagiert auf Shop-Ereignisse (z. B. Bestellung aufgegeben).
- **Zeitplan-Trigger:** Führt einen Workflow zeitgesteuert aus (Cron).

## Aktion Knoten

- **Microsoft Dynamics Business Central:** CRUD-Operationen auf Business-Central-Entitäten.
- **Shopware-API-Aufruf:** REST-Aufruf an Shopware.
- **Slack-Nachricht-Senden:** Sendet eine Nachricht an Slack.
- **Shopware-E-Mail senden:** Sendet eine E-Mail von deinem Shopware-Shop.
- **API-Anfrage:** Sendet API-Anfragen an externe Dienste.

## Bedingung Knoten

- **Wenn:** Ermöglicht bedingte Verzweigungen im Workflow.

## Ausgabe Knoten

- **S3-Speicher:** Speichert Daten in S3 oder S3-kompatiblen Speicher.

## Steuerung Knoten

- **Verzögerung:** Fügt eine Verzögerung hinzu, bevor fortgefahren wird.

## Expressions

Nexus ordnet Ereignisdaten automatisch den verfügbaren Feldern zu. In jedem Texteingabefeld kannst du @ eingeben, um eine Liste der verfügbaren Eigenschaften aus vorherigen Nodes anzuzeigen.

Nach einem Shopware-Event-Trigger kannst du beispielsweise @ eingeben, um auf Felder wie `payload.order.orderNumber` zuzugreifen.

Verwende `{{ }}`, um Daten aus dem Event einzufügen, zum Beispiel: `{{payload.order.orderNumber}}`.

## Workflow-Status

- **Entwurf:** Workflow wird bearbeitet. (verfügbare Schaltflächen: Speichern, Veröffentlichen)
- **Veröffentlicht:** Workflow ist bereit. (verfügbare Schaltfläche: Starten)
- **Aktiv:** Workflow ist bereit und verarbeitet Daten. (verfügbare Schaltfläche: Zurücknehmen)
- **Wird bereitgestellt:** Workflow wird erstellt.

## Typische Anwendungsfälle

## Bestellung synchronisieren

### Shopware → Microsoft Dynamics Business Central

1. **Trigger:** `checkout.order.placed`
2. Microsoft Dynamics Business Central Kunden anhand der E-Mail-Adresse abrufen.
3. Prüfen:
  - Wenn Kunde existiert → bestehenden Kunden verwenden.
  - Wenn Kunde nicht existiert → neuen Kunden anlegen.
4. Sales Order in Microsoft Dynamics Business Central erstellen.
5. Shopware-Bestellung mit der Business-Central-Referenz aktualisieren.
6. Slack-Benachrichtigung senden.

## Warnung bei niedrigem Lagerbestand

### Zwei Ansätze:

#### 1. Zeitgesteuert (täglich)

1. **Zeitplan-Trigger** (täglich).
2. Microsoft Dynamics Business Central nach Artikeln mit Bestand < definierter Schwelle abfragen.
3. Wenn Artikel gefunden werden → Slack-Nachricht senden.

#### 2. Event-basiert (sofort)

1. Auf `checkout.order.placed` hören.
2. Bestand der betroffenen Artikel in Microsoft Dynamics Business Central prüfen.
3. Wenn Bestand unter der Schwelle → Slack-Nachricht senden.

## Troubleshooting

Problem	Lösung
Workflow bleibt im Status „wird bereitgestellt“ hängen	Workflow erneut veröffentlichen

Problem	Lösung
Unauthorized-Fehler	Erneut über SSO authentifizieren
Fehlende Ereignis-Daten	Einen Log-Node hinzufügen, um das Payload zu prüfen
BC-Filter liefert keine Ergebnisse	OData-Filter-Syntax überprüfen
Slack-Nachricht wird nicht gesendet	Slack-Zugangsdaten erneut autorisieren

## Scene Editor

Der Scene Editor bietet dir die Möglichkeit, das volle Potential deiner 3D Modelle auszunutzen, indem du sie für die Erstellung von deinen Produktbildern verwendest. Mit dem Scene Editor kannst du verschiedenste 3D Szenen erstellen, dein Produkt platzieren und einfach Bilder generieren. Erstelle unbegrenzt Bilder von deinen Szenen, die perfekt auf deine Produkte abgestimmt sind.

Den Scene Editor findest du unter **Inhalte > Scene Editor**.

Wenn du Shopware in einer Version zwischen **6.6.8.1** und **6.6.10.5** einsetzt, musst du den **Scene Editor** zunächst über das Modul **Insider Previews** aktivieren.

Weitere Informationen dazu findest du in der entsprechenden [Dokumentation](#).

Scene Editor (Beta) kann derzeit von allen Kunden mit einem Shopware Rise Plan (oder höher) ab Shopware 6.6.8.1 genutzt werden.

**Hinweis:** Dieses Feature befindet sich derzeit im **Beta-Status**. Der Funktionsumfang ist in dieser Version noch **eingeschränkt** und kann in zukünftigen Updates weiter ausgebaut werden.

Es kann sich in Verhalten und Umfang noch ändern. Wir freuen uns über **dein Feedback**, um die Funktion gezielt weiterzuentwickeln.

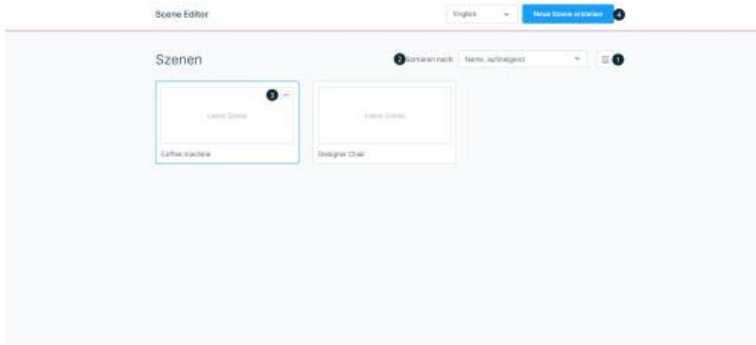
## Übersicht

In der Übersicht findest du alle bereits angelegten Szenen. Alternativ kannst du die Szenen auch in der **Listenansicht (1)** anzeigen lassen. Im Dropdown Menü **Sortieren nach: (2)** kannst du die Liste nach Erstelldatum, Bearbeitungsdatum oder nach Namen sortieren.

Über das **Kontextmenü (3)** in jedem Eintrag kannst du die jeweilige Szene **löschen**, **duplizieren** oder in die **Bearbeitung** springen.

Mit dem Button **Neue Szene erstellen (4)** kannst du ein neue Szene erstellen.

Um eine Szene zu bearbeiten reicht es auch, auf den entsprechenden Eintrag zu klicken.



## Neue Szene erstellen

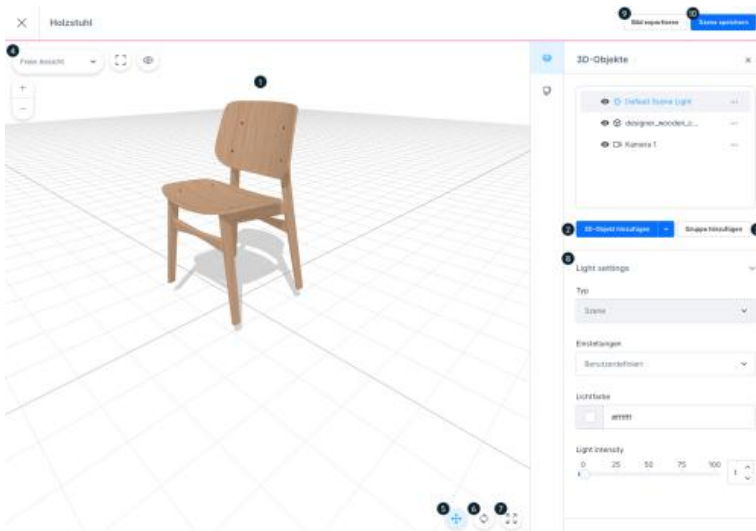
Beim Erstellen einer neuen Szene musst du zunächst nur einen Namen für die Szene vergeben.

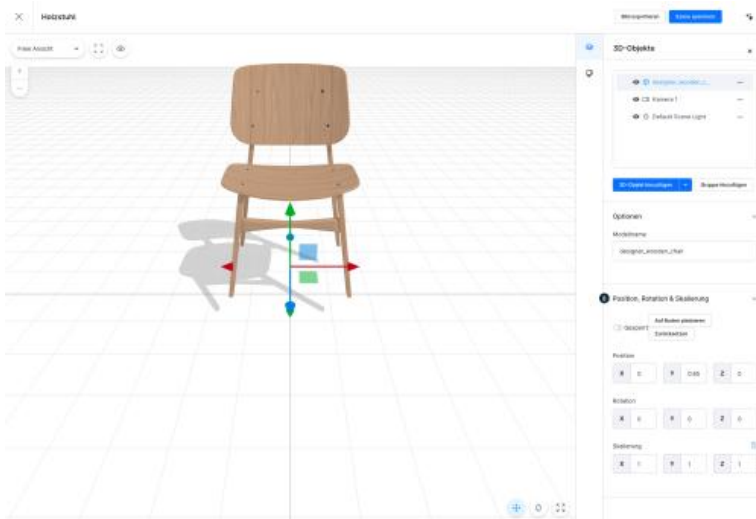
Nachdem du einen Namen für die Szene vergeben hast, wirst du automatisch in die Bearbeitung für die Szene weitergeleitet.

## Übersicht der Bedienelemente

Im Folgenden sind die wichtigsten Bereiche des Scene Editors beschrieben.

Im Scene Editor erstellst du neue Szenen, du kannst aber auch bereits vorhandene Szenen öffnen und diese anpassen.





## 3D Objekte

In dem Bereich 3D Objekte kannst du 3D-Modelle deiner Produkte hochladen und diese dann in eine gewünschte Position setzen.

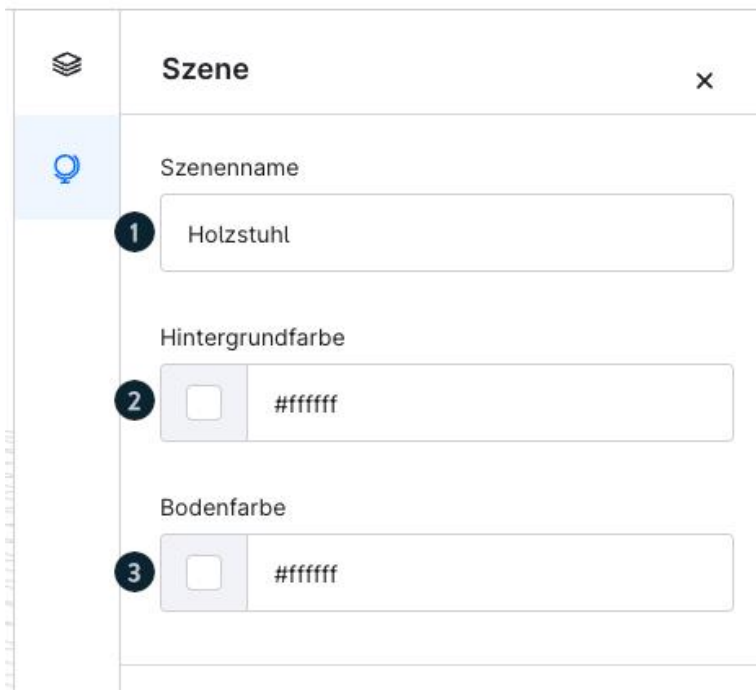
- **Objekt im Arbeitsbereich (1):** Das Hauptfenster zeigt das aktuell ausgewählte **3D-Objekt** (z. B. „Holzstuhl“). Es befindet sich im frei drehbaren Arbeitsbereich, auf einem Gitternetz zur besseren Orientierung.
- **3D-Objekt hinzufügen (2):** Mit diesem Button kannst du ein **neues 3D-Objekt** in die Szene einfügen. Über das Dropdown-Menü stehen verschiedene Objektarten zur Auswahl.
- **Gruppe hinzufügen (3):** Hier lassen sich mehrere Objekte zu einer **Gruppe** zusammenfassen. So kannst du diese leichter gemeinsam bewegen, transformieren oder mit Effekten versehen.
- **Ansichtsauswahl (4):** Dieses Menü bietet verschiedene **Kamera- und Ansichtseinstellungen** (z. B. „Freie Ansicht“). Damit wechselst du schnell zwischen vorgegebenen Perspektiven.
- **Verschieben-Werkzeug (5):** Aktiviert das **Move-Tool**, mit dem du Objekte im 3D-Raum verschieben kannst. Um die Position eines Objekts zu ändern, benutzt du die Pfeile:
  - **Blauer Pfeil** = Bewegung entlang der **Z-Achse** (vorwärts/rückwärts)
  - **Grüner Pfeil** = Bewegung entlang der **Y-Achse** (aufwärts/abwärts)
  - **Roter Pfeil** = Bewegung entlang der **X-Achse** (links/rechts)

Mit den farbigen Quadraten bewegst du das Objekt entlang **kombinierter Ebenen**. Über das mittlere Quadrat kannst du es **frei in alle Richtungen** verschieben.

- **Drehen-Werkzeug (6):** Aktiviert das **Rotate-Tool**, mit dem du Objekte um die drei Raumachsen drehen kannst.  
Um die Ausrichtung eines Objekts zu ändern, benutzt du die Ringe:
  - **Rot** = nach vorne/nach hinten kippen
  - **Blau** = nach links/nach rechts kippen
  - **Grün** = drehen (um die eigene Achse)
  - **Gelber Außenring** = Drehung aus der Kameraperspektive
- **Skalieren-Werkzeug (7):** Hiermit kannst du die Größe eines Objekts **vergrößern oder verkleinern**.  
Standardmäßig werden Objekte **gleichmäßig skaliert**, sodass die Proportionen erhalten bleiben. Wenn du diese Option deaktivierst, kannst du ein Objekt entlang einer einzelnen Achse **strecken oder stauchen**:
  - **Grünes Quadrat** = Höhe
  - **Rotes Quadrat** = Breite
  - **Blaues Quadrat** = Tiefe
- **Light Settings (8):** In diesem Bereich stellst du die **Lichtparameter** ein.
  - **Typ:** Auswahl, ob das Licht für die gesamte Szene oder nur für ein bestimmtes Objekt gilt.
  - **Einstellungen:** Vordefinierte Presets oder benutzerdefinierte Anpassungen.
  - **Lichtfarbe:** Definiert die Lichtfarbe per Farbcode (z. B. #ffffff für Weiß).
  - **Light intensity:** Regelt die Stärke des Lichts (0-100%).  
(Die Ansicht kann sich je nach ausgewähltem Objekt ändern, siehe zweiten Screenshot.)
- **Bild exportieren (9):** Exportiert die aktuelle Szene als **Bilddatei**.  
Wenn du mit deiner Szene zufrieden bist, klicke oben rechts auf **Bild exportieren**.
  - Wähle eine **Vorlage** oder eine **benutzerdefinierte Größe**.
  - Wähle eine **Kamera** (oder die Orbit-Ansicht).
  - Speichere das **gerenderte Bild**.
- **Szene speichern (10):** Speichert die komplette **3D-Szene** inklusive aller Objekte, Lichteinstellungen und Kameraperspektiven.

## Szene

In dem Bereich Szene kannst du generell Konfigurationen für die Szene vornehmen.



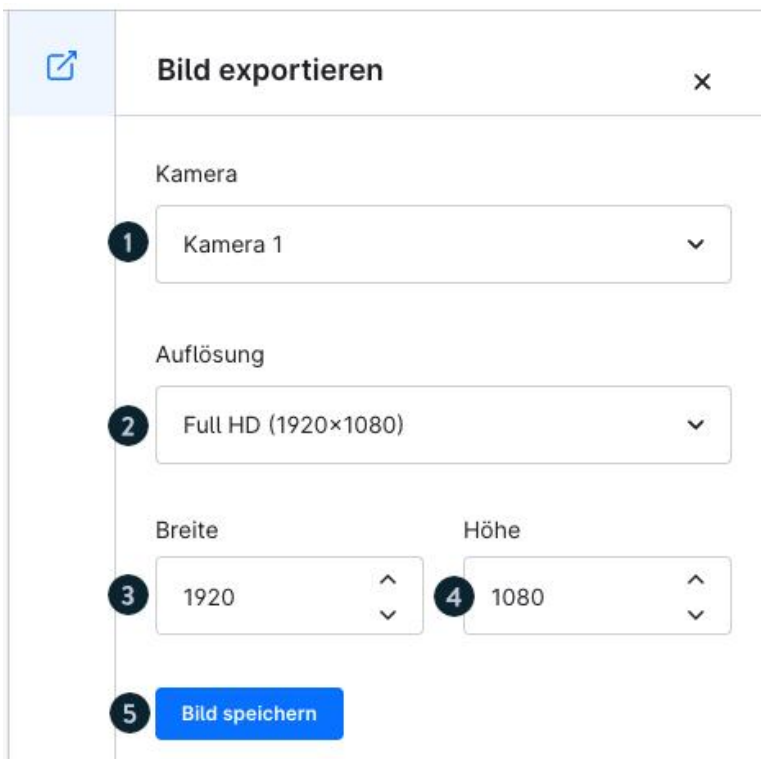
**Szenename (1):** Hier kannst du den Namen der Szene bearbeiten.

**Hintergrundfarbe (2):** Unter Hintergrundfarbe kannst du die Farbe des Hintergrundes der Szene konfigurieren.

**Bodenfarbe (3):** Unter Bodenfarbe kannst du die Farbe des Bodens der Szene konfigurieren.

## Bild exportieren

Hier kannst du nun aus der Szene ein Bild generieren lassen.

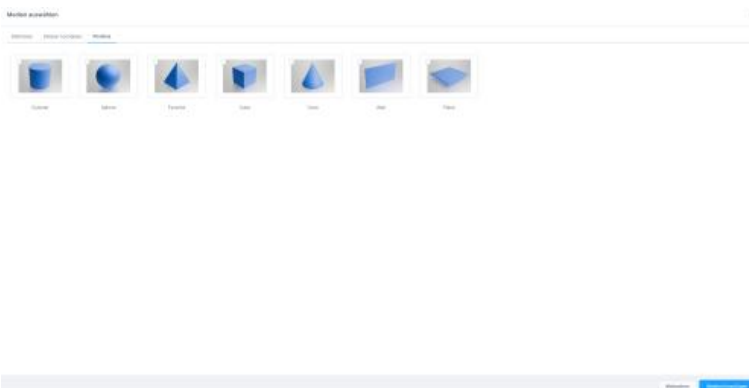


Zunächst kannst du die gewünschte **Kamera (1)** auswählen, welche für das Bild verwendet werden soll. Danach kannst du noch die **Auflösung (2)** und die dazugehörige **Breite (3)** und **Höhe (4)** für das Bild konfigurieren.

Mit **Bild speichern (5)** wird das Bild exportiert und in dem Medienordner **Scene Editor Media** gespeichert.

## Formen

Wenn du Formen (Plattformen oder Wände) erstellen möchtest, kannst du dies über den Button "3D-Objekt hinzufügen" erledigen. Dort klickst du dann auf den Reiter **Primitive** im Fenster "Medien auswählen".



Wenn du eine Form hinzugefügt hast, kannst du die Materialbeschaffenheit und die Farbe verändern.

The image shows a product customization interface with the following elements:

- Material:** A dropdown menu currently set to "Custom".
- Farbe:** A color selection box showing a blue square and the hex code "#4696ff".
- Metallizität:** A slider control ranging from 0.0 to 1.0, with a current value of 0.2. A blue question mark icon is visible to the right.
- Rauheit:** A slider control ranging from 0.0 to 1.0, with a current value of 0.74. A blue question mark icon is visible to the right.

### Neugierig geworden?

Im **Community Hub** wartet ein [interaktiver Lernpfad](#) zu diesem Thema auf dich. Dort kannst du Schritt für Schritt tiefer eintauchen, Funktionen direkt ausprobieren und dein Wissen spielerisch erweitern.

## Bundles

**Hinweis:** Dieses Feature befindet sich derzeit im Blueprint-Status. Der Funktionsumfang ist in dieser Phase bewusst minimal gehalten und dient dazu, Funktionen frühzeitig bereitzustellen und Feedback einzuholen. Basierend auf Feedback kann sich das Feature weiterentwickeln und in seiner Struktur stark verändern.

Wir freuen uns über [dein Feedback](#), um besser zu verstehen, wie wir diesen Ansatz weiterverfolgen sollten.

Bundles (Blueprint) kann derzeit von allen Kunden mit einem Shopware Evolve Plan (oder höher) ab Shopware 6.7.9.0 genutzt werden.

Ein Bundle ist ein Produkt, das aus mehreren einzelnen Artikeln besteht. Deine Kunden kaufen das Bundle als Gesamtpaket, profitieren dabei oft von einem Preisvorteil und sehen alle enthaltenen Produkte übersichtlich auf der Produktdetailseite.

### Typische Anwendungsfälle

- Cross-Selling / Warenkorb erhöhen

- Du bündelst ergänzende Produkte, die oft zusammen gekauft werden.
- Einstiegspakete / Komplettlösungen
  - Besonders sinnvoll ist das für Produkte, die nur gemeinsam genutzt werden können – so erhältst du alles in einem Paket.
- Abverkauf / Lageroptimierung
  - Langsam drehende Produkte werden mit Bestsellern kombiniert.

## Product Bundles erstellen und verwalten

Mit Product Bundles kannst du mehrere Produkte zu einem gemeinsamen Angebot bündeln und als attraktives Gesamtpaket verkaufen. Das eignet sich besonders, wenn Produkte häufig zusammen gekauft werden oder du gezielt Sets anbieten möchtest.

### Bundle erstellen

Du kannst Bundles im Admin-Bereich unter **Kataloge > Bundles** erstellen.

### Allgemeine Informationen festlegen

The screenshot shows the configuration page for an 'Office Printing Starter Bundle'. At the top, there is a language dropdown set to 'Deutsch', an 'Abbrechen' button, and a 'Speichern' button. Below this are tabs for 'Allgemein', 'Layout', and 'SEO'. The 'Allgemein' tab is active, showing the 'Allgemeine Informationen' section. This section contains four numbered steps: 1. 'Name' field with the value 'Office Printing Starter Bundle'; 2. 'Produktnummer' field with the value 'BDL10002'; 3. 'Beschreibung' field containing a rich text editor with the text: 'Everything you need to get started with professional office printing in one convenient bundle. Includes a high-performance all-in-one printer, a complete ink cartridge set (starter + XL refill), and 5000 sheets of premium copy paper. Reduce setup time, simplify procurement, and ensure your team is ready to print from day one.'; 4. A checkbox labeled 'Bundle hervorheben' which is currently unchecked.

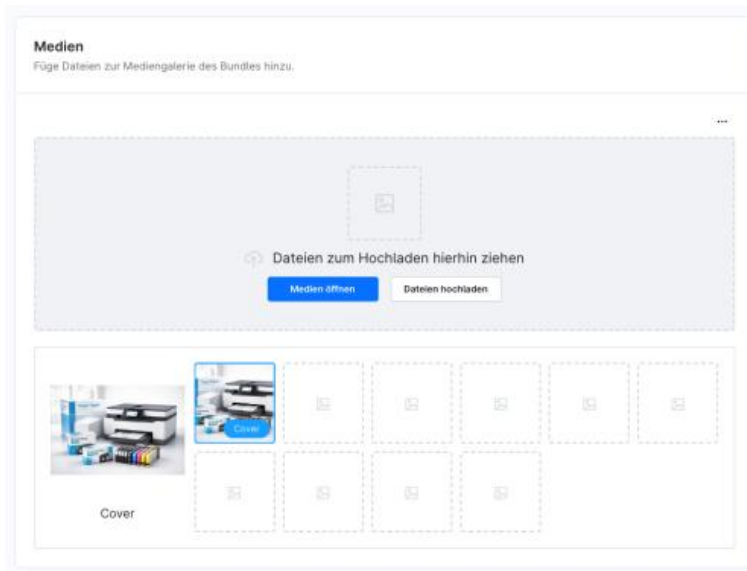
Definiere zuerst die Basisdaten deines Bundles:

- **Name (1):** Hier kannst du z.B. den Bundle-Namen eintragen. Dieser wird z.B. im Produktlisting angezeigt und als Überschrift auf der Produktdetailseite verwendet.

**Produktnummer (2):** Hier kannst du deinem Bundle eine individuelle Produktnummer zuweisen. I.d.R. erfolgt dies automatisch anhand deiner Nummernkreise.

- **Beschreibung (3):** In der Beschreibung kannst du dem Kunden einen Überblick über das Bundle geben. Die hier hinterlegten Daten werden z.B. auf der Bundle-Detailseite angezeigt.
- **Bundle hervorheben (4):** Hierüber kann das Bundle z.B. im Listing mit einem Badge versehen werden, sodass es für die Kunden auffälliger dargestellt wird.

## Medien hinzufügen



Füge Bilder oder andere Medien hinzu, um dein Bundle visuell darzustellen. Das Coverbild wird in der Storefront als Hauptbild verwendet.

## Produkte zum Bundle hinzufügen

Produkte (3)				
#	Position	Name	Preis	
1	1	OfficeJet Pro All-in-One-Printer	249,00 €	...
2	2	Premium Copy Paper A4 - 5000 Sheets (80 GSM)	35,00 €	...
3	3	INK Cartridge Bundle - Starter & XL Refill Pack	89,00 €	...

- **Produkte hinzufügen (1):** Über die Schaltfläche „Produkte hinzufügen“ kannst du weitere Artikel zu deinem Bundle hinzufügen.

- **Daten aktualisieren (2):** Lädt die Produktdaten neu.
- **Position (3):** Du kannst die Reihenfolge der Produkte innerhalb des Bundles individuell festlegen. Nutze dazu die Pfeil-Symbole in der Spalte „Position“, um Produkte nach oben oder unten zu verschieben.

### Wichtige Hinweise:

- Ein Bundle muss mindestens zwei Produkte enthalten.
- Aktuell beträgt die Menge pro Produkt stets 1.
- Du kannst sowohl Hauptprodukte als auch Varianten auswählen.

### Preise und Rabatte konfigurieren

Im Bereich „**Preise**“ legst Du fest, wie sich der Gesamtpreis Deines Bundles zusammensetzt und ob ein Rabatt angewendet wird.

The screenshot shows the 'Preise' configuration interface. At the top, there is a price calculation: 377,00 £ (Zwischensumme basierend auf 3 Produkten) minus 20.00% (Rabatt) equals 301,60 £ (Gesamt). Below this, there are two main sections: 'Rabatt hinzufügen' and 'Währungsabhängige Preise'. The 'Rabatt' section is currently active and shows a dropdown menu for 'Art' set to 'Prozentual' and a 'Wert' field set to '20'. Below the 'Rabatt' section, there is a 'Maximaler Rabattwert' dropdown set to 'Unbegrenzt' and a 'Rabattregeln' dropdown set to 'Regeln hinzufügen...'. At the bottom, there are two checkboxes: 'Verhindert die Kombination mit anderen Aktionen' (checked) and 'Nicht kombinieren mit' (dropdown set to 'Aktionen hinzufügen...').

- **Preise (1):** Hier siehst du die Zwischensumme aller enthaltenen Produkte, den angewendeten Rabatt und den daraus resultierenden Gesamtpreis.
- **Währungsabhängige Preise (2):** Über den Link „**Währungsabhängige Preise**“ kannst du individuelle Preise für verschiedene Währungen definieren. Das ist hilfreich, wenn du international verkaufst und Preise nicht automatisch umgerechnet werden sollen.
- **Rabatt hinzufügen (3):** Aktiviere den Schalter, um einen Rabatt für das Bundle zu definieren.

- **Art (4):** Wähle, wie der Rabatt berechnet wird:
  - **Prozentual** zum Beispiel 20 % Rabatt
  - Alternativ ein **fester Betrag**
- **Wert (5):** Gib hier den Wert des Rabatts ein, zum Beispiel **20 %**.
- **Maximaler Rabattwert (6):** Optional kannst du einen **maximalen Rabattbetrag** festlegen. So stellst du sicher, dass der Rabatt einen bestimmten Wert nicht überschreitet.
- **Rabattregeln (7):** Hier kannst du Bedingungen definieren, wann der Rabatt gilt, zum Beispiel nur für bestimmte Kundengruppen oder nur in bestimmten Zeiträumen.
- **Kombination mit anderen Aktionen (8):** Wenn du diese Option aktivierst, wird verhindert, dass der Bundle-Rabatt mit anderen Aktionen kombiniert wird.

### Wichtig zu wissen:

- Der Rabatt wird im Checkout auf die einzelnen Produkte verteilt.
- Entfernt ein Kunde ein Produkt aus dem Bundle, entfällt auch der Rabatt.
- Weitere Rabatte können je nach Konfiguration zusätzlich angewendet werden.

### Sichtbarkeit und Zuordnung

**Zuweisung**

---

**Sichtbarkeit**  
 Füge Verkaufskanäle hinzu, die dieses Produkt anzeigen. Über den unten stehenden Link kannst Du die Sichtbarkeit des Produktes in Deinen Storefront-Verkaufskanälen weiter beeinflussen.

Sichtbarkeit

1

2  Aktiv 3 [Sichtbarkeit für ausgewählte Verkaufskanäle einstellen →](#)

**Kategorien und Tags**  
 Füge Kategorien hinzu, damit das Produkt in der Hauptnavigation der Storefront oder von API-Verbindungen gefunden werden kann. Kategorien, die Du hinzufügen möchtest sollten verfügbar und im jeweiligen Verkaufskanal aktiv sein, damit Du sie hier auswählen kannst.

Tags helfen Dir dabei Produkte schneller zu finden. Mit ihnen ist es einfach, Produkte zu gruppieren and sie können mit dem Rule Builder verwendet werden, um Aufgaben zu automatisieren

Kategorie

4  Weise Kategorien zu ...

Tags

5

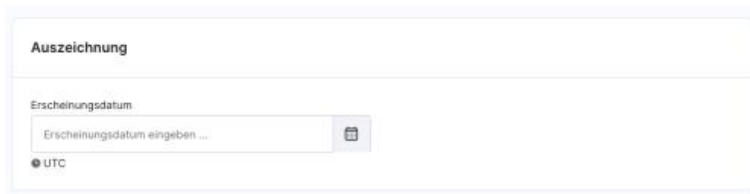
Such-Schlagwörter

6

**Verkaufskanal (1):** Wähle hier den Verkaufskanal aus, in dem dein Bundle angezeigt werden soll, zum Beispiel **Storefront**.

- **Aktiv (2):** Aktiviere diesen Schalter, damit dein Bundle im ausgewählten Verkaufskanal sichtbar ist. Ist die Option deaktiviert, wird das Bundle nicht angezeigt.
- **Sichtbarkeit für Verkaufskanäle konfigurieren (3):** Über den Link „**Sichtbarkeit für ausgewählte Verkaufskanäle einstellen**“ kannst du detailliert festlegen, wie sichtbar dein Bundle in den jeweiligen Kanälen ist.
- **Kategorien (4):** Weise deinem Bundle eine oder mehrere Kategorien zu. Dadurch wird es in der Navigation der Storefronts angezeigt und kann leichter gefunden werden. Achte darauf, dass die Kategorien im jeweiligen Verkaufskanal aktiv sind.
- **Tags (5):** Mit Tags kannst du Bundles intern strukturieren und schneller wiederfinden. Außerdem können sie für Automatisierungen, zum Beispiel im Rule Builder, verwendet werden.
- **Such-Schlagwörter (6):** Hinterlege hier zusätzliche Begriffe, unter denen dein Bundle gefunden werden soll. Diese Schlagwörter verbessern die Suchergebnisse in der Storefront.

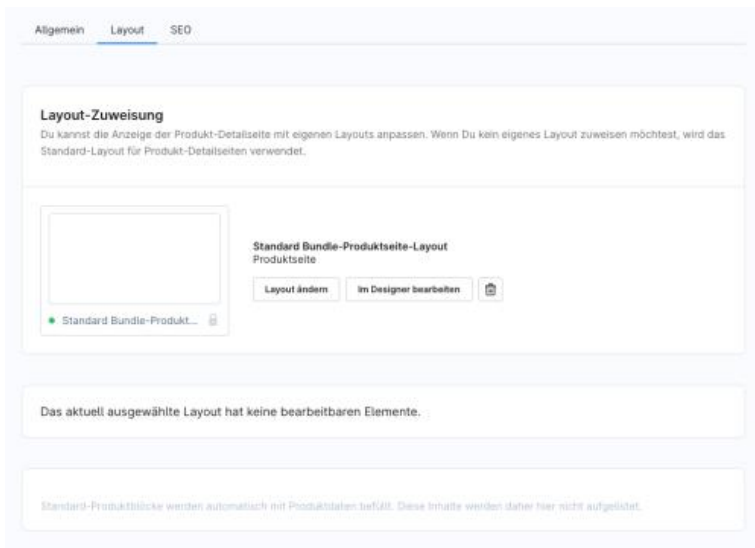
## Auszeichnung



**Erscheinungsdatum:** Über das Erscheinungsdatum kannst du festlegen, ab wann ein Bundle im Shop erhältlich ist. Ist die hinterlegte Zeit noch nicht erreicht, wird auf der Produktdetailseite eine entsprechende Information angezeigt, um die Kunden darüber zu informieren, ab wann das Produkt verfügbar ist.

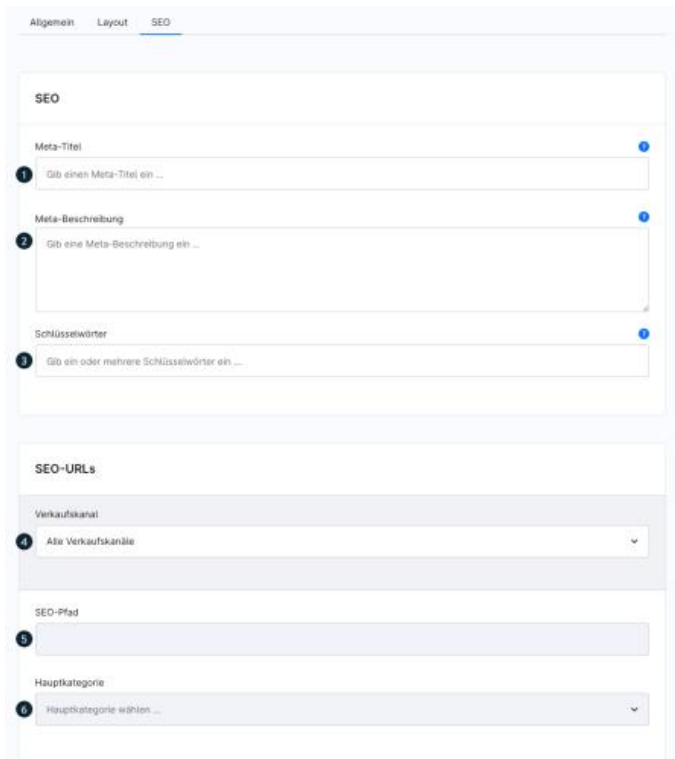
Dieses Datum dient nur als Hinweis für den Kunden, ab wann das Produkt verfügbar ist. Das Bundle kann weiterhin gekauft werden.

## Layout



Im Tab **Layout** kannst du dem Bundle eine Bundle-Seite aus den **Erlebnisswelten** zuweisen. So hast du die Möglichkeit, den Aufbau der Produktseite selbst zu gestalten.

## SEO-Einstellungen



- **Meta-Titel (1):** Gib hier einen **Meta-Titel** für dein Bundle ein. Dieser wird in den Suchergebnissen von Suchmaschinen als Titel angezeigt und sollte den Inhalt deines

Bundles möglichst präzise beschreiben.

- **Meta-Beschreibung (2):** Hinterlege eine **Meta-Beschreibung**, die dein Bundle kurz zusammenfasst. Diese wird häufig in den Suchergebnissen angezeigt und kann die Klickrate positiv beeinflussen.
- **Schlüsselwörter (3):** Füge relevante **Schlüsselwörter** hinzu, die dein Bundle beschreiben. Diese helfen, die Suchbarkeit in Suchmaschinen zu verbessern.
- **Verkaufskanal (4):** Wähle den Verkaufskanal aus, für den die SEO-URL gelten soll. Standardmäßig ist „**Alle Verkaufskanäle**“ ausgewählt.
- **SEO-Pfad (5):** Definiere hier die **SEO-URL** deines Bundles. Diese URL wird in der Storefront verwendet und sollte möglichst kurz, verständlich und suchmaschinenfreundlich sein.
- **Hauptkategorie (6):** Lege eine **Hauptkategorie** fest. Diese beeinflusst die Struktur der SEO-URL und die Einordnung deines Bundles in der Storefront.

## Darstellung in der Storefront

Bundles sind sowohl in Produktlisten als auch auf einer eigenen Detailseite sichtbar.

### Produktübersicht (Listing)



The screenshot shows a product listing for an 'Office Printing Starter Bundle'. At the top left, there is a blue badge that says '3 Produkte'. Below this is an image of the bundle, which includes a printer, several ink cartridges, and a box of paper. The title of the bundle is 'Office Printing Starter Bundle'. Below the title, there is a short description: 'Alles, was du für den Einstieg in den professionellen Bürodruck benötigst, in einem praktischen Paket. Enthält...'. The price is displayed as '338,27 €' with a crossed-out price of '422,84 €' and a note '(20% gespart)'. Below the price, it says 'Preise inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten'. At the bottom of the listing, there is a blue button that says 'In den Warenkorb'.


In der Produktübersicht wird dein Bundle wie ein normales Produkt angezeigt.  
Deine Kunden sehen:

- das Cover-Bild des Bundles
- den Namen und eine Kurzbeschreibung
- die Anzahl der enthaltenen Produkte (z. B. „3 Produkte“)
- den reduzierten Gesamtpreis sowie die Ersparnis

## Produktdetailseite




Home Printer Supplies Desk Office Chair Special Bundles

### Office Printing Starter Bundle



**338,27 €** 464,44 € (13% gespart)  
[Preis inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten](#)  
 Produktnummer: 85L0002

Enthaltene Produkte (3)

 <p>Premium Copy Paper A4 – 5000 Sheets (80 GSM)</p> <p>43,74 €  <a href="#">Preis inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten</a></p> <p>Details</p>	 <p>OfficeJet Pro All-in-One Printer</p> <p>279,28 €  <a href="#">Preis inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten</a></p> <p>Details</p>	 <p>Ink Cartridge Bundle – Starter &amp; XL Refill Pack</p> <p>99,82 €  <a href="#">Preis inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten</a></p> <p>Details</p>
--	---	---

**338,27 €** 464,44 € (13% gespart)  
[Preis inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten](#)  
 In den Warenkorb

Auf der Detailseite erhalten deine Kunden eine vollständige Übersicht über das Bundle:

- Gesamtpreis inklusive Rabatt und prozentualer Ersparnis
- Übersicht aller enthaltenen Produkte mit Einzelpreisen

## Enthaltene Produkte

Die im Bundle enthaltenen Produkte werden einzeln dargestellt. Für jedes Produkt sehen deine Kund:innen:

- Produktbild
- Name des Produkts
- Einzelpreis
- Link zur jeweiligen Produktdetailseite

# Warenkorb und Checkout

Demostore

Suchbegriff eingeben ...

Home Printer Supplies Desks Office Chairs Special Bundles

### Warenkorb (3 Positionen)

Produkt	Anzahl	Stückpreis	Summe
OfficeJet Pro All-in-One Printer Produkt-Nr.: 9W10000 Lieferdatum: 03.04.20 - 05.04.20 Office Printing Starter Bundle (-55,86 €)	1	223,42 €	223,42 €
Platinum Copy Paper A4 - 5000 Sheets (50 x 596) Produkt-Nr.: 9W10000 Lieferdatum: 03.04.20 - 05.04.20 Office Printing Starter Bundle (-8,75 €)	1	34,99 €	34,99 €
Ink Cartridge Bundle - Starter & XL Refill Packs Produkt-Nr.: 9W10000 Lieferdatum: 03.04.20 - 05.04.20 Office Printing Starter Bundle (-19,96 €)	1	79,86 €	79,86 €

### Zusammenfassung

Zwischensumme	338,27 €
Versandkosten	0,00 €
<b>Gesamtsumme</b>	<b>338,27 €</b>
Gesamtwertschöpfung	284,27 €
zzgl. 19 % MwSt.	54,00 €

Gutscheincode eingeben ...

Zur Kasse

Beim Hinzufügen in den Warenkorb wird das Bundle als zusammengehöriges Angebot behandelt:

- Der Bundle-Rabatt wird automatisch angewendet.
- Der Rabatt wird auf die einzelnen Produkte verteilt.
- Weitere Rabatte können – je nach Konfiguration – zusätzlich angewendet werden.
- Entfernt dein Kunde ein Produkt aus dem Bundle, wird auch der Bundle-Rabatt entfernt.

## Weitere Funktionen und Hinweise

### Abwicklung von Rücksendungen

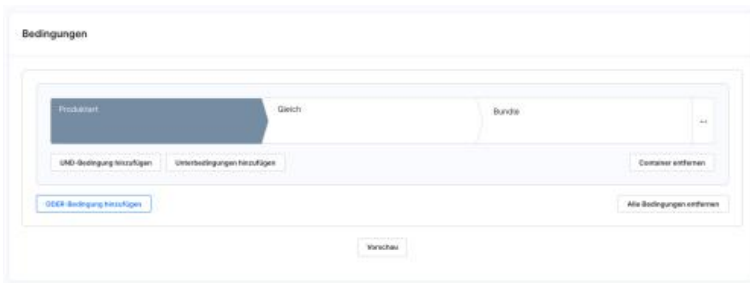
Rücksendungen von Bundles können auch teilweise erfolgen. Das bedeutet, dass deine Kunden einzelne Produkte aus einem Bundle zurückgeben können, ohne das gesamte Bundle retournieren zu müssen.

Der im Bundle gewährte Rabatt wird anteilig auf alle enthaltenen Produkte verteilt. Wenn ein Artikel zurückgesendet wird, erfolgt die Rückerstattung auf Basis des **rabattierten Einzelpreises** des Produkts.

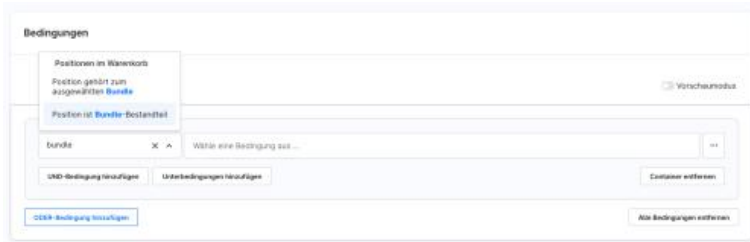
Dadurch wird sichergestellt, dass die Preisberechnung auch bei Teilrückgaben korrekt und nachvollziehbar bleibt.

### Dynamische Produktgruppen

Bundles sind mit **dynamischen Produktgruppen** kompatibel. Du kannst z. B. den Filter „**Produktart gleich Bundle**“ verwenden, um gezielt nur Bundles auszuwählen und in Produktlisten oder Kategorien darzustellen.



## Regeln für Bundles



Für Bundles stehen zusätzliche Bedingungen im [Rule Builder](#) zur Verfügung:

- **Position ist Bundle-Bestandteil:** Prüft, ob ein Artikel Teil eines Bundles ist.
- **Artikel gehört zum ausgewählten Bundle:** Prüft, ob ein Artikel zu einem bestimmten Bundle gehört.

Diese Bedingungen kannst du z. B. für individuelle Preise, Versandregeln oder Rabatte & Aktionen nutzen.

## Bundles in der Produktdetailseite anzeigen (CMS-Element)

Über die [Erlebniswelten](#) kannst du Bundles auch auf Produktdetailseiten darstellen. Dafür steht ein eigenes CMS-Element für Bundle-Empfehlungen zur Verfügung.

Dieses Element zeigt Bundles an, in denen das aktuelle Produkt enthalten ist, und eignet sich besonders für Cross-Selling-Szenarien.

Premium Copy Paper A4 – 5000 Sheets (80 GSM)



43,74 €  
 Produkt-Merkmale: 229, Versandkosten  
 In den Warenkorb  
 Produktnummer: 229/K001

Empfohlene Kombinationen

<p>Premium Copy Paper A4 – 5000 Sheets (80 GSM)</p> <p>43,74 €                  Produkt-Merkmale: 229, Versandkosten</p> <p>Details</p>	<p>OfficeJet Pro A8-in-One Printer</p> <p>279,28 €                  Produkt-Merkmale: 229, Versandkosten</p> <p>Details</p>	<p>Ink Cartridge Bundle – Starter &amp; XL Refill Pack</p> <p>99,82 €                  Produkt-Merkmale: 229, Versandkosten</p> <p>Details</p>	<p><b>338,27 €</b> <small>inkl. MwSt. zzgl. Versandkosten</small></p> <p>In den Warenkorb</p>
---	---	--	---

## SEO-URL-Templates

**Info**  
 Achte bei der Verwendung von Variablen darauf, dass in den entsprechenden Feldern der Entitäten (Produkte, Landingpages oder Kategorien) auch Daten hinterlegt sind. Wenn Variablen auf leere Felder verweisen, wird für die zugehörigen Entitäten keine SEO-URL erstellt.

Bundle-Produktdetailseite Mögliche Variablen

{{ bundle.translated.name }}{{ bundle.productNumber }}

Auswählen ...

Für Bundles kannst du ein eigenes [SEO-URL-Template](#) unter **Einstellungen > SEO** definieren. Standardmäßig wird die gleiche Vorlage wie für Produkte verwendet, die jedoch individuell angepasst werden kann.

## Bundles im Admin finden

Bundles verhalten sich im Admin ähnlich wie Produkte:

- Du kannst Bundles über die **globale Suche** finden
- Im Bundle-Modul kannst du gezielt nach Bundles filtern

## API-Unterstützung

Für Bundles steht eine eigene **Admin API** zur Verfügung. Damit kannst du Bundles auch extern erstellen, verwalten und automatisiert verarbeiten.

Weitere Informationen findest du in der technischen Dokumentation: [Bundle API Dokumentation](#)